



Datum: 26.01.2022

Vorlage der Verwaltung für:	Abstimmergebnis		
	Ja	Nein	Enth.
Technischer Ausschuss			

☒ öffentliche Sitzung	☐ nichtöffentliche Sitzung
---	---

Dezernat: III	Amt: Bauamt/Ver- und Entsorgung, GIS	Sachbearb.: Herr Behnke
------------------	---	----------------------------

Beteiligte Ämter:	Sichtvermerk:	gesehen:	I	III
Finanzabteilung				
Bauamt				

**TOP: Erweiterung und Erneuerung des Wasserleitungsnetzes
- Bauprogramm 2022***Produktgruppe:*1. Beschlussvorschlag:

Der Technische Ausschuss beschließt das vorgestellte Bauprogramm für die Wasserversorgungs-Baumaßnahmen im Bereich der Stadt Schmallenberg für das Jahr 2022.

2. Auswirkungen auf den Haushalt:

Aufwand/Auszahlung:	Produkt:		Verbuchung:		
s. Erläuterungen in der Vorlage	Nr.	53 01 01	☐ Ergebnisplan	Konto:	Jahr:
	Text	Wasserversorgung			
Ertrag/Einzahlung:	Maßnahme:		☒ Finanzplan	78510 78520	2022 2023
	div.				
☒ Mittel stehen zur Verfügung ☐ Mittel stehen nicht zur Verfügung ☐ Mittel stehen nur mit zur Verfügung Deckungsvorschlag: €			Auswirkungen auf Folgejahre:		
				Ergebnisplan:	Finanzplan:
			Abschreibung:		
			Folgekosten:		

3. Sachverhalt und Begründung:

Für das Jahr 2022 wurden neben den Leitungserneuerungen im Zuge des Straßenausbaus weitere Maßnahmen im Haushalt vorgesehen, um das bestehende Wasserversorgungsnetz der Stadt Schmallenberg zu erweitern, erneuern und zukunftssicher aufzustellen.

Neubau Hochbehälter Robbecke (Maßnahmen-Nr. 304)

- Bau -

Die zwischenzeitlich abgeschlossene Planung des Hochbehälters Robbecke soll im Frühjahr 2022 submittiert werden. Die Planung wurde zukunftsicher mit dem Wasserverband Hochsauerland einhergehend mit der Planung der Südachse durchgeführt und abgestimmt. Die Veröffentlichung soll Anfang 2022 erfolgen, so dass der Bau in 2022 und 2023 durchgeführt werden kann.

- Kostenschätzung: 1.600.000 € (netto)

Neubau Hochbehälter Huxel (Maßnahmen-Nr. 305)

- Bau -

Die bereits in 2021 begonnene Maßnahme schreitet gut voran und ist bisher voll im Zeitplan. Eine letzte Ausschreibung zur Mess-, Steuer- und Regeltechnik steht noch aus. Die Veröffentlichung soll Anfang 2022 erfolgen, sodass die Umsetzung Ende 2022 beginnen kann.

- Gesamtkostenschätzung: 1.710.000 € (netto)

- Kostenschätzung MSR-Technik: 100.000 € (netto)

Umbau/Erweiterung Hochbehälter Bödefeld (Maßnahmen-Nr. 307)

- Planung -

Im Zuge immer weiterer Technisierung, steigender Auflagen hinsichtlich Aufbereitung von Trinkwasser ist das vorhandene Platzangebot im Hochbehälter Bödefeld an seine Grenzen gelangt. Um die notwendigen Änderungen durchführen zu können ist ein Umbau / eine Erweiterung des Technikraums notwendig.

Die Angebotsanfragen sollen im Sommer 2022 durchgeführt werden, so dass die Planung Ende 2022 beginnen und 2023 abgeschlossen werden kann.

- Gesamtkostenschätzung: 100.000 € (netto)

- Kostenschätzung 2022: 50.000 € (netto)

- Kostenschätzung 2023: 50.000 € (netto)

Wassertransportleitung Henne-Rartal bis Mönekind (Maßnahmen-Nr. 554)

- Planung + Bau -

Zur Sicherstellung der Trinkwasserversorgung in der Ortschaft Mönekind und gleichzeitigen Verbesserung der Wasserversorgung im gesamten Henne-/Rartal wird eine Wassertransportleitung vom Hochbehälter Oberrarbach, entlang der Hochbehälter Oberhenneborn, Kirchrarbach und Sögtrop bis in die Ortschaft Mönekind geplant und schnellst möglich gebaut. Die Planung und der Baubeginn erfolgten bereits 2021. Ein erster Bauabschnitt von Sögtrop bis Mönekind befindet sich derzeit noch im Bau und wird Anfang 2022 fertiggestellt. Die Veröffentlichung der nächsten Bauabschnitte soll Anfang / Mitte 2022 erfolgen. (siehe Anlage 1)

- Gesamtkostenschätzung: 1.200.000 € (netto)

- Kostenschätzung 2022: 400.000 € (netto)

- Kostenschätzung 2023: 700.000 € (netto)

Erneuerung Druckerhöhungsanlage „Forsthaus“, Bad Fredeburg (Maßnahmen-Nr. 592)

- Planung + Bau -

Die bestehende Druckerhöhungsanlage „Forsthaus“ ist in ein Alter gekommen, in dem die Ausfallwahrscheinlichkeit derart steigt, dass lediglich eine Erneuerung in Betracht gezogen

werden kann. Zudem könne in diesem Zuge die Pumpenauslegungen an die neuen Gegebenheiten angepasst werden. Nicht nur die Anpassung an die neuen Gegebenheiten sind von Vorteil, sondern auch die Energieeffizienz der neuen Pumpen. Die Planung erfolgt intern. Die notwendigen Preisanfragen erfolgen im Sommer 2022, denen sich der Bau anschließt.

- Kostenschätzung: 75.000 € (netto)

Informativ im Folgenden die Auflistung der Maßnahmen unter 50.000 €

Anschaffung von Fahrzeugen (Maßnahmen-Nr. 201)

Turnusgemäß ist jährlich eines der Fahrzeuge bei der Wasserversorgung auszutauschen. Aufgrund der weit auseinander liegenden Quellen, Aufbereitungsanlagen und Hochbehälter ist die Laufleistung der Fahrzeuge beträchtlich. Zudem müssen die Fahrzeuge sehr häufig in schlecht zugänglichem Gelände bewegt werden, was dem Allgemeinzustand nicht dienlich ist. Daher ist ein regelmäßiger Austausch der Fahrzeuge sinnvoll. Aufgrund der Bereitschaftsdienste und der damit verbundenen Verfügbarkeit kommt ein Elektroauto derzeit noch nicht in Frage.

- Kostenschätzung: 40.000 € (netto)

Erneuerung Übergabeschacht Altastenberg (Maßnahmen-Nr. 308)

- Planung + Bau -

Die Verbindungsleitung in Richtung Altastenberg wurde seinerzeit lediglich provisorisch in einem alten Betonschacht angeschlossen. Dieser Missstand soll nun behoben werden und der Anschluss fachgerecht, in einem dafür vorgesehenen Übergabeschacht mit Funkzähler, hergestellt werden. Die Planung erfolgt intern und soll im Sommer/Herbst 2022 umgesetzt werden.

- Kostenschätzung: 45.000 € (netto)

Erneuerung Sammelerschacht Latroptal (Maßnahmen-Nr. 501)

- Planung -

Nach mehrjähriger Planung und einigen Änderungen wurde im vergangenen Jahr die Maßnahme veröffentlicht und wurde aufgrund des extrem hoch ausfallenden Submissionsergebnisses wieder aufgehoben.

Derzeit befinden wir uns in einer zweiten Planungsphase um erneut alles zu durchleuchten und nach einer kostengünstigeren Ausführung zu suchen. Hierbei werden alle Grundlagen erneut ermittelt.

- Kostenschätzung: 50.000 € (netto)

Verbindungsleitung Hochbehälter Huxel – Bad Fredeburg (Maßnahmen-Nr. 574)

- Planung -

Erste Vorplanungen der Verbindungsleitung wurden bereits begonnen. Im nächsten Schritt wird ein Vermessungsbüro mit dem Aufmaß der geplanten Leitungstrasse beauftragt, sowie Voruntersuchungen zur Bodenbeschaffenheit vorgenommen. Hierfür werden im Herbst Preisanfragen gestellt. Nach Ergebniseingang wird die Planung 2023 finalisiert und die Ausschreibung vorbereitet. Die Veröffentlichung soll Ende 2023 erfolgen, so dass die Vergabe und der Bau in 2024 erfolgen können.

(siehe Anlage 2)

- Kostenschätzung 2022: 10.000 € (netto)

Neubau Übergabeschacht Nordenau (Maßnahmen-Nr. 589)

- Planung -

Die Planung des Übergabeschachtes Nordenau wird intern angefertigt. Lediglich die Vermessung und die Baugrunduntersuchungen müssen extern angefragt werden. Entsprechende Preisanfragen werden im Frühjahr des Jahres getätigt und die Aufträge vergeben. Der Bau des Schachtes erfolgt 2023.

- Kostenschätzung: 5.000 € (netto)